

Grünkrauter Mitteilungen

AMTSBLATT DER GEMEINDE GRÜNKRAUT

59. Jahrgang

Freitag, 13. Juni 2025

Nummer 24

FRONLEICHNAM

Donnerstag, den 19. Juni 2025

**8 Uhr Hochamt in der Pfarrkirche
anschließend Prozession zu den Altären in
unserem Dorf und Abschluss in der Kirche**



Nachbarschaftshilfe Grünkraut

Hilfe in Notsituationen
Christa Gnann, Einsatzleitung
Tel. 0751/ 7602-45
Nicole Pfeiffer, Vertretung
Tel. 0751/18056812

DE03 6519 1500 0015 3940 42
BIC GENODES1TET - Volksbank Bodensee-Oberschwaben

Der Soziallotse hilft weiter...

- ausfüllen - beraten - beantragen. - begleiten -
Tel. 0751/7602-45



Hospizdienst Voralldgäu

Ziel des Hospizdienstes ist die Unterstützung und Begleitung von schwerkranken und sterbenden Menschen und ihrer Angehörigen – würdevoll

und selbstbestimmt! Hospiz respektiert Sterben und Tod als Bestandteile des Lebens.

Gesamtleitung: Klara Öngel, Hofer-Ifen-Weg 1,
88289 Waldburg Tel. 07529/3642

Weitere Ansprechpartnerin:
Brigitte Huber, Tel. 07520/923086



Sozialstation St. Martin

ZUHAUSE PFLEGEN HELFEN BERATEN

Rund um die Uhr erreichbar:
Tel. 07529/855

E-Mail: info@sozialstation-schlier.de

	<h3>Sozialer Fahrdienst Grünkraut</h3>	
<p>Fahrtanmeldung</p>	<p>Montag bis Donnerstag von 9.00 bis 11.30 Uhr, Telefonnummer 7602-45, mindestens 2 Tage vor Fahrtantritt</p>	
<p>Wir nehmen mit</p>	<p>In der Mobilität eingeschränkte Personen, die nicht mit dem öffentlichen Personennahverkehr oder dem eigenen Auto fahren können</p>	

Malteser Hilfsdienst

Fahrdienste für Menschen mit Behinderung, Kranke und
Senioren mit Einschränkungen

Tel. 0751/366130

DRK Kreisverband Ravensburg e.V.

Hausnotruf und Mobilruf, DRK-Service Zeit (Hauswirtschaftlicher Unterstützungsdienst), Menüservice für Senioren, Wohnberatung, Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz, Notruf 112 - Rettungsdienst
Tel.: 0751/ 56061-0, E-Mail: info@dkr-rv.de

Activpflege

Der Pflegedienst an Ihrer Seite
Rund um die Uhr, Tel. 07529/912662

Pflegedienst Bruderhaus GmbH

Zuhause bestens versorgt
Tel. 0751/793400

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu

kostenfrei – rund um die Uhr
Tel. 0800 1110111 oder 0800 1110222

Notfallnummern:

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Medizinische Notfälle	112
Krankentransport	0751/19222
Giftnotruf	0761/19240
Stromstörung/EnBW	0800/3629477
Störung Gasversorgung/TWS Netz GmbH	0800 804-2000
EC-Kartensperrung	116 116
Störungen Trinkwasserversorgung/ TWS Schussental	0751/8042000
Kabelanschluss Brühl, Herrenfeld und Weiherhalde I at sales GmbH, Gaissbeuren	07524/4699412

Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

(allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst) **116117 (Anruf ist kostenlos)**

Allgemeine Bereitschaftspraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg
Öffnungszeiten: Sa., So., u. Feiertage 9 - 13 und 15 - 19 Uhr.

Kinder Bereitschaftspraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15. 88212 Ravensburg
Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 10-18 Uhr.

Bereitschaftspraxen Homepage:

<https://www.kvbawue.de/patienten/notfallpraxis-finden>

Zahnärztlicher Notfalldienst Homepage:

<https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>.

Online-Sprechstunde für alle gesetzlich Versicherten
Telefon 116117 oder www.docdirekt.de

Rufnummer für den zahnärztlichen Notfalldienst

Notfalldienstnummer 01801 - 116 116

Apotheken Notdienst

Den aktuellen Bereitschaftsdienst der Apotheken finden Sie im Internet unter www.aponet.de oder Tel. 0800 00 22 833

Tagespflege Grünkraut-Bodnegg

Stiftung Bruderhaus

Pflegedienstleitung: Ilona Hülsbusch 0751/18959866

Pflegestützpunkt Landkreis Ravensburg Beratungsstelle für Pflegebedürftige und Angehörige

Gartenstraße 107, 88212 Ravensburg

Telefon 0751 / 85-3319, 85-3320 oder 85-3321

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

Beratung und Information zu Ansprüchen bei Teilhabebeeinträchtigungen durch chronische Erkrankung und Behinderung.
Schubertstr. 1, 88214 Ravensburg
Telefon 0751/99923970; E-Mail info@eutb-rv-sig.de

Tierärztlicher Notfalldienst

Samstag/Sonntag 14.06/15.06.2025

Tierklinik Dr. Ganal und Dr. Ewert.

Telefonische Anmeldung erforderlich unter
Tel.: 07 51/4 44 30

Fronleichnam/Donnerstag, 19.06.2025

Kleintierpraxis Baienfurt

Telefonische Anmeldung erforderlich unter
Tel.: 07 51/56 04 08 08



STADTRADELN

Radeln für ein gutes Klima

Stadtradeln vom 28.06. - 18.07.2025

Auch dieses Jahr nimmt die Gemeinde Grünkraut gemeinsam mit dem Landkreis Ravensburg am STADTRADELN in der Zeit vom 28.06. - 18.07.2025 teil.

Grünkraut beteiligt sich bereits zum sechsten Mal an der internationalen Kampagne des Klima-Bündnisses.

Alle Interessenten können sich ab sofort unter www.stadtradeln.de/gruenkraut anmelden und ein Team gründen oder einem bestehenden Team beitreten, um möglichst viele Kilometer für unsere Gemeinde zu sammeln. Am einfachsten geht es über die Anmeldung mit der „Stadtradeln“ App.

Alle, die in Grünkraut wohnen, arbeiten, zur Schule oder in den Kindergarten gehen, sind herzlich eingeladen teilzunehmen. Die Teilnahme ist kostenlos, mit etwas Glück kann man sogar nach Abschluss der Kampagne einen Preis gewinnen. Bei Rückfragen zum STADTRADELN wenden Sie sich gerne an Bettina Willburger (Tel.: 0751-7602-33 oder per E-Mail: vorzimmer@gruenkraut.de).

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer und viele Radkilometer!

Turn- und Sportverein Grünkraut e.V.
Abteilung Fußball
 Herzliche Einladung an alle Freunde des Fußballs
 und der schwäbischen Rockmusik



Jahresabschlussturnier Saison 2024/2025

ABTEILUNG FUSSBALL

OPENAIR- Livemusik in Grünkraut
Harry and the Lickfillers
 (mit Harald Scheufler von der Kultband Gsälzbär)

SAMSTAG/ 28.06.25
SPORTPLATZ GRÜNKRAUT
Einlass ab 16:30 Uhr
Start 17:30 Uhr

Abendkasse 6,00 €
 Kartenvorverkauf 5,00 €

Vorverkaufsstellen:
 Sportheim Grünkraut
 (Mittwochs ab 18 Uhr)

Programm

SAMSTAG, 28.06.25

09:30 Uhr F1- und F2-Jugend
 E-Jugend weiblich
 13:00 Uhr C-Jugend weiblich
 C-Jugend männlich
 17:30 Uhr - 21:30 Uhr Harry and the Lickfillers

SONNTAG, 29.06.25

9:30 Uhr E1- und E2-Jugend männlich
 D-Jugend weiblich
 13:00 Uhr D1- und D2- Jugend männlich

Treffpunkt

Schöpferischer Ruhestand Grünkraut

begegnen - erleben

Unser Veranstaltungsprogramm für die kommende Woche:



Tag	Veranstaltung	Beginn/ Abfahrt	Ort/Treffpunkt	Ansprechpartner Telefon
Freitag, 13.06.	Kurzwandern	11:30	Parkplatz Festhalle	Inge 0751 62729 Margret 0751 99319390
Dienstag, 17.06.	Schreinerwerkstatt	9:00 - 11:00	Haus der Mitte	Otto Kümmerle 07520 2564 Bruno Willibald 0751 66397
Mittwoch, 18.06.	Gymnastik für Sie und Ihn	14:30 - 15:30	Festhalle	Monika Amling 0751 64885

Neueinsteiger sind zu allen Veranstaltungen herzlich willkommen!

Die Veranstaltungen sind altersunabhängig und offen für alle, die Zeit und Interesse haben, dabei zu sein.

Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,

aufgrund des kommenden Feiertages (Fronleichnam) wird folgender Redaktionsschluss vorgezogen:

Veröffentlichung: 20.06.2025

Redaktionsschluss: 15.06.2025, 16:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung
und wünschen Ihnen einen schönen Feiertag.

Der Verlag

Amtliche Bekanntmachungen

Aus dem Gemeinderat Sitzung vom 13.05.2025 Kindergartenbedarfsplanung 2025/2026

Grundlage der Kindergartenbedarfsplanung sind die Zahlen der Bedarfsumfrage, welche Anfang des Jahres durchgeführt wurden. 189 Eltern wurden angeschrieben, davon gab es 125 Rückmeldungen.

Die Errichtung einer zweiten Naturgruppe war notwendig, um den aktuellen Bedarf an Kindergartenplätzen decken zu können.

Ab dem 01.09.2025 hat die Gemeinde offiziell zwei Kindergarten-träger, die katholische Kirchengemeinde und die Johanniter. Zukünftige Anmeldungen für Kindergartenplätze sollen über die Gemeinde abgewickelt werden. Die Anmeldung erfolgt künftig über das Programm KitaDataWebhouse. In Absprache mit den Kindergärten werden die Plätze durch die Gemeinde verteilt und bestätigt.

Nach Erörterung im Gemeinderat wurde der Kindergartenbedarfsplanung 2024/2025 zugestimmt. Ferner wurde die Johanniter-Unfall-Hilfe e. V. als weiterer Träger für den Naturkindergarten in die Bedarfsplanung mit aufgenommen.

Annahme von Spenden

Nach § 78 Abs. 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat über die Annahme von Spenden und Sponsorengelder zu entscheiden

Jeder Tag
ist ein neuer Anfang.

T. S. Eliot

Es ging eine Spende in Höhe von 500 € für das Sponsoring/ Beschriftung für das Gemeindemobil ein, für welche sich Bürgermeister Lehr bedankte. Die eingegangenen Sponsorengelder wurden durch Abstimmung im Gemeinderat angenommen.

Protokoll der vorausgegangenen Sitzung und Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung

Das Protokoll der Sitzungen vom 25.03.2025 und 08.04.2025 wurden genehmigt. Aus der nichtöffentlichen Sitzung waren keine Beschlüsse bekannt zu geben.

Beschluss Lärmaktionsplan Stufe 4

Zwischenzeitlich hat das mit der Lärmaktionsplanung beauftragte Büro Rapp AG aus Freiburg, die Ergebnisse der Wirkungsanalysen sowie die Abwägung und Auswahl der Lärminderungsmaßnahmen in öffentlicher Sitzung im Gemeinderat im Februar vorgestellt.

Der Entwurf des Lärmaktionsplanes lag öffentlich aus. Es gab eine private Stellungnahme und ansonsten behördliche. Laut Stellungnahmen der Behörden werden manche Vorschläge des Lärmaktionsplanes nicht mitgetragen. Nun muss der Gemeinderat entscheiden, ob er an den Vorgaben festhalten möchte.

Herr Wahl vom Planungsbüro Rapp, welcher in der Sitzung anwesend war, erläuterte den Entwurf des Lärmaktionsplanes und die Stellungnahmen sowie die vorgeschlagene Abwägung. In der sich anschließenden kurzen Diskussion wurde betont, dass der Gemeinderat an den Vorschlägen festhalten möchte. Mehrheitlich wurde beschlossen:

- a) Tempo 50 ganztags aus Lärmschutzgründen als Sofortmaßnahme entlang der B 32, beginnend mit bestehender Tempo 50-Beschränkung bis Weiler Bechenried (Ende Bebauung Kronhalden 4/1)
- b) Tempo 70 ganztags aus Lärmschutz- und verkehrlichen Gründen (Lückenschluss) entlang der B 32 beidseitig, beginnend 100 m östlich der Einmündung K 7985 bis Höhe Wohngebäude Römerweg 31
- c) Tempo 70 ganztags aus verkehrlichen Gründen entlang der B 32 beidseitig, 150 m östlich der Bebauung Kronhalden 4/1 (Geschwindigkeitstrichter)

Einbringung Haushaltsplan 2025/2026

Vor dem Hintergrund der aufgeführten Ergebnisse des ordentlichen Haushalts, der geringen Liquidität und der anstehenden großen Investitionen in die Infrastruktur der Gemeinde (Bauhof-Feuerwehrhaus, Wasserversorgung, Maßnahmen in der Ortsmitte, Kinderbetreuung...) ist eine sparsame Haushaltsführung und eine laufende Prüfung der anfallenden Aufwendungen und Investitionen fortwährend notwendig.

Kämmerer Jürgen Fiesel stellte die Eckpunkte des Entwurfs des Doppelhaushaltsplanes 2025/2026 vor. Um sicherzustellen, dass ein Haushaltsplan 2026 rechtzeitig vorliegt, falls die Stelle des Kämmerers in der Gemeinde länger vakant gewesen wäre, wurde trotz der schwierigen finanziellen Situation wieder ein Haushaltsplan für zwei Jahre aufgestellt. Er erklärte, dass aufgrund der Ergebnisse des vorliegenden Entwurfs bei der Umsetzung des Haushalts im laufenden Haushaltsjahr und den Folgejahren Konsolidierungsmaßnahmen vorgenommen werden sollten, hier insbesondere die laufenden jährlichen Kosten im Ergebnishaushalt. Er empfahl den Mitgliedern des Gemeinderats in der nächsten zunächst nur den Haushaltsplan 2025 zu beschließen und danach mit dem neu gewählten Kämmerer den Haushaltsplan 2026 nochmals auf Einsparpotentiale zu prüfen. Dann könne am Jahresende 2025 der Haushaltsplan 2026 beschlossen werden.

Dieser Vorschlag wurde von den Mitgliedern des Gemeinderats begrüßt. Es soll im Verwaltungsausschuss und im Gemeinderat über Einsparmöglichkeiten im laufenden Betrieb und auch im Investitionshaushalt beraten werden.

Bekanntgaben

- Anpassung der Leistungspreise eines Lohnunternehmens für den Winterdienst

Der Vorsitzende gab bekannt, dass die Pauschalen des Lohnunternehmers in Grünkraut für die Bereitschaft im Winterdienst angepasst wurden.

Anfragen

- Schranken im Brühl

Ein Gemeinderat kommt erneut auf das Thema „Schranken im Brühl“ zu sprechen.

Bürgermeister Lehr geht auf die Historie zu den Pfosten ein. Man habe einen Verkehrsexperten hinzugezogen. In der Festhalle habe man sich mit den Bewohnern im Gebiet auf die jetzige, wie auch frühere Lösung verständigt und dies im Bebauungsplan festgeschrieben. Der Gemeinderat habe dies dann so beschlossen. Die Verwaltung ist dazu noch mit der Verkehrsbehörde in Kontakt.

Sperrungen aufgrund Veranstaltungen

Fronleichnamsprozession

Am **Donnerstag, den 19.06.2025** findet von 08:30 Uhr bis 10:00 Uhr die Fronleichnamsprozession in Grünkraut statt. Der Prozessionsweg wird je nach Zugfortschritt kurzfristig gesperrt (Kirchweg am Pfarrstadel vorbei zur – Scherzachstraße – Weidenstraße 2 – Ahornweg – Lindenstraße – Scherzachstraße – zum Pfarrstadel – Kirchweg).

Nachhaltigkeitstag

Am **Freitag, den 27.06.2025** wird in der Zeit von 12:00 Uhr bis 20:00 Uhr ein Teil des Wacholderwegs sowie der Parkplatz hinter dem Haus der Mitte aufgrund des Nachhaltigkeitstags für den Fahrzeugverkehr gesperrt.

Wir bitten alle Verkehrsteilnehmer sowie die Anwohnerinnen und Anwohner um Beachtung und Verständnis.

Öffnungszeiten Rathaus

Montag - Freitag	08.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	16.00 - 18.30 Uhr

Sie erreichen die Gemeindeverwaltung telefonisch unter 07 51/76 02-0 oder per E-Mail: info@gruenkraut.de

Möchten Sie das Mitteilungsblatt der Gemeinde Grünkraut abonnieren, haben Sie Fragen oder eine Reklamation, dann wenden Sie sich bitte direkt an Druck + Verlag Wagner in Kornwestheim.

Tel.: 07154/8222-20 oder E-Mail: abo@duv-wagner.de



Rathaus geschlossen

Am Freitag, 20. Juni 2025 ist das Rathaus geschlossen. Bei einem Sterbefall melden Sie sich bitte unter 0751-760224.

Ihre Gemeindeverwaltung

Informationen

Nachhaltiges Gewerbegebiet in Grünkraut durch das MLW als Best Practice aufgenommen

Das nachhaltige Gewerbegebiet der Gemeinde Grünkraut wird vom Ministerium für Landentwicklung und Wohnen als Best Practice (Verlinkung: <https://mlw.baden-wuerttemberg.de/de/landesentwicklung/flaechenmanagement/gelungene-projektbeispiele/gruenkraut-gullen>) für ein flächeneffizientes Gewerbegebiet aufgenommen. Besonders hervorgehoben werden die Ansiedlungs- und Nachhaltigkeitskriterien, welche für eine effiziente Grundstücksnutzung sorgen und den Unternehmen ein kooperatives und transparentes Ansiedlungsverfahren bieten. Die Vermarktungskriterien sind in Grünkraut keine starren Mindestgrößen. Entscheidend bei einer Ansiedlung ist immer die Gesamtbetrachtung, da Unternehmen auch unterschiedliche Ansprüche haben.

Die Ansiedlungs- und Nachhaltigkeitskriterien hat cdi-Projekte gemeinsam mit dem Gemeinderat entwickelt. Begleitend hierzu wurde auch der Prozess für die Grundstücksvergabe der Gemeinde aktualisiert.

Gemeinsam gegen Sexualisierte Gewalt in Kindheit und Jugend



Kinder und Jugendliche vor sexuellen Übergriffen zu schützen und vor allem präventiv zu stärken ist eine gesellschaftliche Verantwortung. Ein Schutzkonzept ist eine wichtige Grundlage und braucht die Beteiligung von allen – den Erwachsenen und den Kindern und Jugendlichen. Zum Beispiel Vereine, Kitas und Schulen sind in der Verpflichtung, ein Schutzkonzept zu erstellen.

Anfang 2025 startete die Gemeinde Bodnegg ein besonderes Projekt- mit Unterstützung und Begleitung der Beratungsstelle Brennessel RV und mit Landesfördermitteln im Rahmen des Masterplans Kinderschutz. Es bildete sich eine Projektgruppe mit Vertreter*innen der Bodnegger Vereine, Kitas, Schule, Rathaus und weitere Interessierte, um sich gemeinsam auf den Weg zu machen. Und obwohl alle oft nach langen Arbeitstagen in den Abendstunden zusammentreffen und die Thematik herausfordert, steht die Motivation, gesellschaftliche Verantwortung zu übernehmen, im Vordergrund.

Ende Mai traf sich die Arbeitsgruppe im Dorfgemeinschaftshaus in Bodnegg mit einer Gruppe von interessierten Jugendlichen und bekam hohen Besuch. Minister Lucha kam im Rahmen der Aktionstage Kinder- und Jugendschutz Baden-Württemberg dazu. Mit einer Interaktion zum Thema Grenzverletzungen kamen alle ins Gespräch und es wurde

deutlich, wie wichtig es ist, individuelle Grenzen zu beachten. Anschließend bekamen die Jugendlichen die Gelegenheit ihre Meinung zu äußern, wann unangenehme Situationen entstehen können und was aus ihrer Sicht hilfreich wäre, sich sicherer zu fühlen.

Minister Lucha zeigte sich beeindruckt von der lebendigen Atmosphäre und der Vernetzung der beiden Gemeinden Bodnegg und Grünkraut. Grünkraut hatte sich schon 2021 auf den Weg gemacht, ein kommunales Schutzkonzept zu entwickeln und Bodnegg profitiert nun von den Erfahrungen.

„Sexualisierte Gewalt an Kindern und Jugendlichen ist ein gesellschaftliches Tabuthema,“ so Minister Lucha. „Es ist unsere gemeinsame Aufgabe das Schweigen zu brechen und wirksame Schutzmaßnahmen aufzubauen. Mit dem kommunalen Schutzkonzept hat sich die Gemeinde Bodnegg gemeinsam mit den zentralen Akteuren auf den Weg gemacht, den Kinderschutz vor Ort zu stärken.“ Beide Bürgermeister, Patrick Söndgen von Bodnegg und Holger Lehr von Grünkraut, bestätigten, dass die Schutzkonzeptentwicklung sehr hilfreich ist, mehr Sicherheit im Umgang mit dieser Thematik zu bekommen und alle zu sensibilisieren. Und dabei spielt die spezialisierte Fachberatungsstelle von Brennessel e.V. eine wichtige Rolle.

Am Schluss der Veranstaltung, die eindrücklich zeigte, wie gesellschaftliche Verantwortung aussehen kann, nutzen die Jugendlichen die Gelegenheit Herrn Lucha zu fragen, was seine Aufgabe als Minister für Soziales, Gesundheit und Integration. Und er bedankte sich bei allen für ihre Beteiligung an diesem besonderen Projekt.

Cora Bures

Grünkrauter Gutscheine



Abfall-Info

Öffnungszeiten Wertstoffhof

dienstags, 14-tägig (ungerade Wochen) 14.30 - 18.30 Uhr
 Nächster Termin: **Wertstoffhof: 17.06.25 und 01.07.25**

Grüngutplatz

Samstags von 13 - 16 Uhr. Anwesen Ottmar Deuringer
 (gegenüber EDEKA).



Einladung zum Vortrag und zur Information über Balkonkraftwerke

Am Donnerstag, den 26.06.2025 um 19:00 Uhr informiert Herr Wieland (CarpeDiem) im Haus der Mitte, Weidenstraße 2 in Grünkraut, über das Thema Balkonkraftwerke.

Im Rahmen des Nachhaltigkeitstages am Freitag, den 27.06.2025 von 14:00 bis 17:00 Uhr ist Herr Wieland mit einer Balkonanlage vor Ort und steht für Fragen und Austausch gerne zur Verfügung.

Büchereinrichten



Pfingstferien

Während der Pfingstferien bleibt die Kath. Öffentliche Bücherei St. Gallus geschlossen!

Bitte beachten:

Ab Montag, 23. Juni ist Ihr Büchereiteam zu den bekannten Öffnungszeiten wieder für Sie da.

Click & Collect an folgenden Vormittagen:

Montag, Mittwoch, Donnerstag von 08.00 - 12.00 Uhr

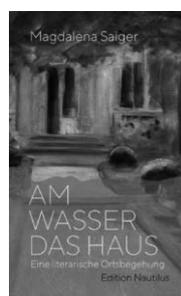
Buch des Monats

Edition Nautilus GmbH

ISBN 978-3-96054-384-8

AM WASSER DAS HAUS von Magdalena Saiger Max

Liebermann erwirbt zu Beginn des 20. Jahrhunderts ein Stück Baugrund am Ufer des Wannsees und entwirft gemeinsam mit seinem Freund Alfred Lichtwark Haus und Garten – ein Fluchtort vor den Pflichten eines Lebens in der Öffentlich-



keit, aber auch ein Ort der Inspiration für zahlreiche Gemälde. Dass sich die Liebermann-Villa im Laufe der Zeit immer wieder verändern wird, ist der Ausgangspunkt dieses literarischen Textes, eines in flüchtigen Bildern und Szenen eingefangenen Ortspanoramas, das sich in vielfältige Gestalten und Stimmen auffächert:

Nach dem Tod Liebermanns und der Zwangsveräußerung der Villa wird die großbürgerliche Sommerfrische abgelöst von strammstehenden Mitarbeiterinnen der Reichspost, die in Kriegszeiten zur Erholung ins Grüne geschickt werden. In der Nachkriegszeit wird im vormaligen Atelier der Operationssaal des Städtischen Krankenhauses eingerichtet; in den 1970er Jahren bezieht ein Unterwasser-Club das Gebäude, baut in die Diele ein Aquarium und verbringt im ehemaligen Salon bunte Abende am Bartresen. Und immer wieder folgt auf Trubel erneut Leerstand – bis schließlich ein Kulturverein den Ehrgeiz entwickelt, alles wiederherzustellen, »wie es gewesen ist«.

Die gebürtige Ravensburger Autorin Magdalena Saiger schildert mit ihrer sehr feinen und detaillierten Sprache die Geschehnisse der „Villa Liebermann“ und ihren Bewohnern. Es ist erstaunlich, wieviel Geschichte in diesem recht schmalen Buch steckt und dass die Geschehnisse auch nach so vielen Jahren nach Beendigung der Nazi-Herrschaft noch Gänsehaut verursachen. Sehr lesenswert! Buchtipps von Sonja Bäuerle

Schul- und Kindergartennachrichten

Profi-Fahrradtraining an der GS Grünkraut

Am Dienstag besuchte der Mountainbike-Profi Daniel Gathof die GS Grünkraut. Alle Mädchen und Jungen der Klassenstufe 4 kamen an diesem Tag mit ihrem Fahrrad zur Schule. Nach einem kurzem Einblick in das spannende Leben als Mountainbike-Profi gab es für alle ein gesundes Frühstück. Neben Brotgesichtern aus Vollkornbrot, Frischkäse und Gemüsesticks probierten manche Kinder auch Datteln und Kokosöl. Gut gestärkt ging es dann zum praktischen Fahrtraining auf den Hof. Hierbei lernten die Kinder, wie wichtig die eigene Körperhaltung auf dem Fahrrad für die Balance ist. Nach dem Motto: „Wer schnell fahren will, muss LANGSAM können!“ ging es in den Slalomparcours. Nach jeder Runde wurde es schwieriger und die Kinder bekamen einen neuen wertvollen Tipp. Am Ende gab es dann ganz viele kleine Fahrradprofis. Anschließend übten die Kinder sich im einhändigen Fahren, klatschen sich dabei ab oder fuhren nebeneinander Hand in Hand. Es war ein richtig toller und leckerer Vormittag, bei dem die Viertklässlerinnen und Viertklässler ganz viel für die anstehende Fahrradprüfung mitnehmen konnten. Vielen Dank an Daniel Gathof für den Besuch bei uns! Anne Koch und Carmen Haller



Foto: Anne Koch

Jugenddecke



Öffnungszeiten Jugendhaus

Freitag 17 - 22 Uhr
ab 14 Jahre
Das Jugendhaus hat wieder
geöffnet!

Bürgergemeinschaft e.V.



Eltern-Kind-Gruppen

„Babyclub Krümelbande“
für Kinder von 0 - 3 Jahren
Jeden Montag gemütliches Beisammensein
Montags von 09:15 - 11:45 Uhr
im Haus der Mitte
Ansprechpartnerin: Angela Schicho
Handy: 0176 / 16 37 45 18
E-Mail: angelaschicho@web.de

Grashüpfer

Babygruppe ab 2 Monate

Gemütliches Beisammensein. Austauschen. Spielen. Singen. Lachen.

Donnerstags von 9.15 Uhr bis 11.45 Uhr

Ansprechpartnerin: Luisa Schmitt
Handy: 0176 57723832
E-Mail: luisa.schmitt@posteo.de

Neue Mamas/Papas sind willkommen sogar erwünscht!
Ein Wechsel von der einen Gruppe zu einer anderen Gruppe ist jederzeit möglich.



Balkonkraftwerke - DIE Chance zur Eigenstromnutzung

Einladung zum kostenlosen Vortrag
am Donnerstag, 26. Juni um 19.00 Uhr im
Haus der Mitte, Weidenstr. 2 in Grünkraut
Die Möglichkeit, mit Solarmodulen an Balkon, Hauswand oder Garten einen Teil seines Stroms selbst zu gewinnen, ist denkbar einfach. Der im Solarmodul erzeugte Strom wird über eine Steckdose in den Stromkreis eingespeist und kann direkt in der Wohnung verwendet werden. Allerdings müssen einige Vorschriften für die Montage und für den elektrischen Anschluss beachtet werden. Was man beachten muss und wie die Anmeldung geht, erfahren sie bei der Veranstaltung mit Herrn Wieland, Fa. CarpeDiem Energy, Weingarten.

Werden Sie ihr eigener Stromversorger!

Herr Wieland präsentiert am Grünkrauter Nachhaltigkeitstag beim Haus der Mitte am Freitag, 27. Juni, von 14.00 Uhr – 17.00 Uhr ein Balkonkraftwerk und beantwortet auch hier gerne Ihre Fragen!

Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Grünkraut

„Essa, schwätza, zsamma lacha,“ in netter Gesellschaft sich mal wieder treffen und austauschen.

Der Mittagstisch hat immer Montag und Mittwoch ab 12.00 Uhr geöffnet. Unser Fahrdienst holt Sie auch gerne zu Hause ab. Sie können sich am jeweiligen Tag **bis 9:00 Uhr unter der Telefonnummer 7602-45** für das Mittagessen anmelden. Das Mittagessen kostet mit Mineralwasser 9,50 €.

Montag, 16.06.2025

Flädlesuppe w
Serviettenknödel c,g,w auf Rahm-Pilzragout 2,3,g
Blattsalat
Eis 7,12,g

Mittwoch, 18.06.2025

Buchstabensuppe w
geschlagene Bratwurst 12,j,k mit Kartoffelsalat
Mandarinenkompott

Das Mittagstisch-Team

Bürgergemeinschaft e.V.

Beauftragte für Senioren und bürgerschaftliches Engagement Christa Gnann

Montag	8.00 Uhr – 11.00 Uhr
Dienstag	8.30 Uhr – 12.00 Uhr
Mittwoch	8.00 Uhr – 11.00 Uhr
und	16.00 Uhr – 18.30 Uhr
Donnerstag	8.30 Uhr – 12.00 Uhr

Tel. 0751 7602-45,
E-Mail: christa.gnann@gruenkraut.de



Kinder-, Jugend- und Familienbeauftragte Yvonne Veit

Mittwoch	14.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr

oder nach telefoischer Vereinbarung
Tel. 0751 7602-46
E-Mail: yvonne.veit@gruenkraut.de



MittendrIn

Betreuungsgruppen für ältere Menschen

donnerstags von 14.30 - 17.30 Uhr

Im Haus der Mitte, Weidenstr. 2, Grünkraut.

Kontakt und Anmeldung bei der Sozialstation St. Martin,
Tel. (07529) 855. Es sind noch Plätze frei!

Auf Wunsch bieten wir einen Fahrdienst an!

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit VORALLGÄU



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN
www.seelsorgeeinheit-vorallgaeu.de

Mariä Himmelfahrt | Unterankenreute
St Gallus und Nikolaus | Grünkraut
St. Ulrich und Magnus | Bodnegg
St. Martin | Schlier



St. Gallus und Nikolaus | Grünkraut



Seelsorgeeinheit Vorallgäu | Pastoralteam

Pfarrer Florian Störzer
Pfarrweg 15 | 88285 Bodnegg
florian.stoerzer@drs.de

Telefon: 07520 1442

Gemeindereferentin Frau Leonie Frosdorfer **Telefon: 07529 4329959**
Pfarrstadel | Eibeschr. 4 | 88281 Schlier **Mobil 0151 4080 6708**
Leonie.Frosdorfer@drs.de

 **St. Ulrich und Magnus | Bodnegg**

 **St. Gallus und Nikolaus | Grünkraut**

Pfarramt Frau Erika Malsam **Telefon: 07520 2145**
Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg
stulrichundmagnus.bodnegg@drs.de
stgallusundnikolaus.gruenkraut@drs.de

Montag	09.00 – 11.00 Uhr
Dienstag	09.00 – 11.00 Uhr
Mittwoch	09.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag	09.00 – 11.00 Uhr und 14.30 – 17.00 Uhr
Freitag	09.00 – 11.00 Uhr

 **St. Martin | Schlier**

 **Mariä Himmelfahrt | Unterankenreute**

Pfarramt Frau Anita Friedrich **Telefon: 07529 854**
Rathausstraße 12 | 88281 Schlier
stmartin.schlier@drs.de

Montag und Donnerstag	09.00 - 11.00 Uhr
Mittwoch	08.00 - 09.30 Uhr
Donnerstagnachmittag	15.00 - 16.30 Uhr

Kirchenpflege Seelsorgeeinheit Vorallgäu,
Dagmar Deuringer **Telefon: 07529 912880**
Rathausstr. 12 | 88281 Schlier **Mobil 0179 6810 742**
dagmar.deuringer@kpfl.drs.de

Miniplan Grünkraut

Samstag, 14. Juni
18 Uhr Eucharistiefeier
Elizabeth, Emma H., Agnes, Mira, Romy-Marie, Annelie

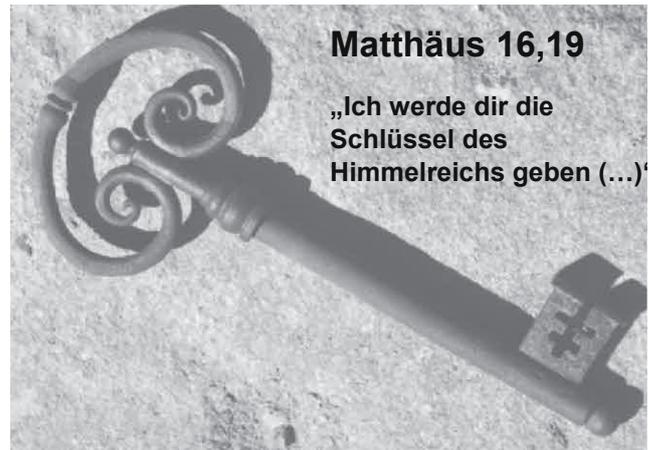
Dienstag, 17. Juni
18 Uhr Eucharistiefeier
Emma H., Lena M.

Donnerstag, 19. Juni
8 Uhr Hochamt Fronleichnam
ALLE MINIS

Sonntag, 22 Juni
9 Uhr Eucharistiefeier
Johannes, Theresa, Mira, Theo

Jahresrechnung 2022
Katholische Kirchengemeinde St. Gallus und Nikolaus Grünkraut

Die Jahresrechnung für Grünkraut für das Jahr 2022 liegt von Montag, den 16. Juni bis Montag, den 30. Juni 2025 zu den jeweiligen Öffnungszeiten im Pfarrbüro Bodnegg, Pfarrweg 15 in 88285 Bodnegg aus. Interessierten ist somit die Möglichkeit gegeben, Einblick in die Jahresrechnung für das Jahr 2022 zu nehmen.



Matthäus 16,19

„Ich werde dir die Schlüssel des Himmelreichs geben (...)“

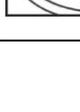
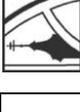
Bild: Martin Manigatter

Liebe Familien,
wir laden Euch herzlich zum **Wortgottesdienst für Familien** am Hochfest des heiligen Petrus und Paulus ein:
Sonntag, 29.06.2025
um 10:00 Uhr in der Kirche in Bodnegg
Wir freuen uns, mit Euch dieses Fest zu feiern und mehr über Petrus' Weg mit Jesus zu erfahren.
Euer Familiengottesdienst-Team

SOZIALSTATION ST. MARTIN  Pressemitteilung vom 2.6.2025:
Sozialstation St. Martin, Schlier

Innovationsprogramm Pflege – ein Zwischenfazit
Mitte 2023 erreichte die Sozialstation St. Martin in Schlier die gute Nachricht: das eingereichte Konzept „Koordinierte Versorgung zuhause“ erhält den Zuschlag für eine Förderung durch das Sozialministerium Baden-Württemberg. Bei diesem innovativen Projekt geht es im Wesentlichen darum, Pflegebedürftigen das Leben in ihrer vertrauten häuslichen Umgebung weiterhin zu ermöglichen. „Die Häusliche Pflege als Alternative zur stationären Unterbringung durch Vernetzung unterschiedlicher Ressourcen und digitaler Hilfsmittel“, so lautet der Untertitel des Konzepts. Seit 2024 wird nun mit einer Projektgruppe der Sozialstation an der Umsetzung des Konzepts gearbeitet. Es wurden Beratungs- und Betreuungsangebote entwickelt, die möglichst wirkungsvoll die Pflege zuhause ermöglichen und unterstützen sollen. So geht es im ersten Schritt darum, die verlässliche und kontinuierliche Versorgung von Pflegebedürftigen systematisch zu erfassen. Oft erfolgt die Unterstützung durch ein Netzwerk von Angehörigen, Nachbarn, ambulanten Pflegedienst, Freunden, Nachbarschaftshilfe usw. Je umfassender und koordinierter ein solches Netzwerk zusammenarbeitet, desto eher kann das Leben und die Pflege zuhause gewährleistet werden. Dazu kommen technische Möglichkeiten, die dieses Netzwerk zusätzlich unterstützen können. So gibt es im technischen Bereich inzwischen viele interessante und praxiserprobte Lösungen. Beispielsweise ein Nachlichtsystem, das durch Sprache gesteuert werden kann. Oder alltagsunterstützende computergesteuerte Medien, die von Unterhaltung bis zur Kommunikation verwendet werden können (wie zum Beispiel eine programmierbare „Alexa“). Auch der Einsatz einer sogenannten „Smart Watch“ kann hilfreich sein, um etwa die Vitalparameter zu erfassen und über GPS die Position der pflegebedürftigen Person zu kennen. Darüber hinaus vermittelt das Projektteam bei Bedarf Betreuungskräfte, die zusätzlich zu dem obengenannten Netzwerk wöchentlich sechs bis acht Stunden helfen, den Alltag zu organisieren und zu bewältigen: von der hauswirtschaftlichen Unterstützung bis hin zum Einkaufen. Der innovative Ansatz daran ist, dass die geeigneten Betreuungskräfte von der Sozialstation direkt an die jeweiligen Haushalte vermittelt werden. Um

Gottesdienstordnung vom 13.06.2025 – 22.06.2025

 Seelsorgeeinheit VORALLGÄU	 Grünkraut St. Gallus und Nikolaus	 Bodnegg St. Ulrich und Magnus	 Schlier St. Martin	 Unterrankenreute Mariä Himmelfahrt
Samstag, 14.06.2025;	18:00 Uhr Vorabendmesse zum Hochamt			
Sonntag, 15.06.2025; Hochamt Dreifaltigkeitssonntag, Hl. Vitus L1: Spr 8, 22-31 L2: Röm 5, 1-5 Ev: Joh 16,12-15	09:00 Uhr Hochamt 17:00 Uhr Rosenkranz-Friedensgebet in der Pfarrkirche St. Theresia Rosenharz 10:00 Uhr Eucharistiefeier	10:30 Uhr Hochamt 11.45 Uhr Taufe von Jonah Fischer Ilena Josefine Rist Robin Julius Höfelfort		
Montag, 16.06.2025; Hl. Benno	18:00 Uhr Rosenkranz			
Dienstag, 17.06.2025	18:00 Uhr Eucharistiefeier † Herbert Welte † Anna Kronenberger † Angehörige der Familie Kronenberger			Keine Eucharistische Anbetung
Mittwoch, 18.06.2025;	18:00 Uhr Rosenkranz	18:00 Uhr Eucharistische Anbetung	Keine Messe	
Donnerstag, 19.06.2025; Hochfest des Leibes und Blutes Christi Fronleichnam L1: Gen 14,18-20 L2: 1 Kor 11, 23-26 Ev: Lk 9, 11b-17 Hl. Romuald	08:00 Uhr Hochamt, anschl. Prozession	19:00 Uhr Innen-Zeit		10:30 Uhr Hochamt, mitgestaltet vom Gesamtchor, anschl. Prozession und Gemeindefest
Freitag, 20.06.2025;	18:00 Uhr Rosenkranz	17:30 Uhr Rosenkranz Keine Messe		
Samstag, 21.06.2025; Hl. Aloisius Gonzaga	18:00 Uhr Rosenkranz		18:00 Uhr Eucharistiefeier	
Sonntag, 22.06.2025; 12. Sonntag im Jahreskreis L1: Sach 12, 10-11; 13, 1 L2: Gal 3, 26-29 Ev: Lk 9, 18-24 Hl. Paulinus v. Nola, Hl. John Fischer, Hl. Thomas Morus	09:00 Uhr Eucharistiefeier	10:30 Uhr Eucharistiefeier 17:00 Uhr Rosenkranz-Friedensgebet in der Pfarrkirche St. Theresia Rosenharz 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier		09:00 Uhr Wort-Gottes-Feier

die Kosten für die Pflegebedürftigen so gering wie möglich zu halten und dennoch ein attraktives Gehalt für die Betreuungskräfte garantieren zu können, werden die Betreuungskräfte dabei von der pflegebedürftigen Person angestellt. Dies vermeidet teure Zuschläge und Lohnnebenkosten, wie sie beispielsweise bei Personalvermittlungsgesellschaften anfallen. Dieser Prozess wird eng durch die Sozialstation begleitet, bis hin zur Unterstützung bei der Bewältigung der „bürokratischen Hürden“.

Die Projektförderung läuft bis Ende 2025. Ziel der Sozialstation ist es, nun möglichst viele bedürftige Menschen mit in das Programm aufzunehmen und dann auch über die Projektphase hinaus ein leistungsfähiges und effizientes Angebot aufrecht erhalten zu können. Wer Interesse an einer Beratung und ggf. an der Teilnahme im Projekt hat, kann sich gerne bei der Sozialstation unter Telefon 07529-855 oder per E-Mail unter info@sozialstation-schlier.de mit dem Projektteam in Verbindung setzen.

Außerdem können sich bei der Sozialstation alle melden, die Interesse an einem wertvollen und gut bezahlten Minijob als Betreuungskraft haben. Eine einschlägige Ausbildung wird hier nicht vorausgesetzt, denn bei fachlichen oder inhaltlichen Fragen stehen bei der Tätigkeit die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Sozialstation zur Seite. Wichtig ist vielmehr die persönliche Eignung der Betreuungskräfte.

„eichte Konzept „Koordinierte Versorgung zuhause“ erhält den Zuschlag für eine Förderung durch das Sozialministerium Baden-Württemberg. Bei diesem innovativen Projekt geht es im Wesentlichen darum, Pflegebedürftigen das Leben in ihrer vertrauten häuslichen Umgebung weiterhin zu ermöglichen. „Die Häusliche Pflege als Alternative zur stationären Unterbringung durch Vernetzung unterschiedlicher Ressourcen und digitaler Hilfsmittel“ lautet der Untertitel des Konzepts.

Seit 2024 wird nun mit einer Projektgruppe der Sozialstation an der Umsetzung des Konzepts gearbeitet. Es wurden Beratungs- und Betreuungsangebote entwickelt, die möglichst wirkungsvoll die Pflege zuhause ermöglichen und unterstützen sollen. So geht es im ersten Schritt darum, die verlässliche und kontinuierliche Versorgung von Pflegebedürftigen systematisch zu erfassen. Oft erfolgt die Unterstützung durch ein Netzwerk von Angehörigen, Nachbarn, ambulanten Pflegediensten, Freunden, Nachbarschaftshilfe usw. Je umfassender und koordinierter ein solches Netzwerk zusammenarbeitet, desto eher kann das Leben in der Pflege zuhause gewährleistet werden.

Dazu kommen technische Möglichkeiten, die dieses Netzwerk zusätzlich unterstützen können. So gibt es im technischen Bereich inzwischen viele interessante und praxiserprobte Lösungen. Beispielsweise ein Nachtlichtsystem, das durch Sprache gesteuert werden kann.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Sozialstation St. Martin, die in der Projektgruppe „Innovationsprogramm Pflege“ mitarbeiten: Martin Schöllhorn, Marianne Nigsch-Simon, Anita Müller, Rainer Merkel und Roswitha Gesugrande.

(Foto: Sozialstation)



Seelsorgeeinheit Vorallgäu

Firmung 2025 – Die Vorbereitung beginnt im September nach den Sommerferien

Firmung meint, sich Gottes gute Kraft, den Heiligen Geist, in besonderer Weise zusagen lassen. Gleichzeitig ist die Firmung die freie Entscheidung, seinen eigenen Lebensweg noch enger mit dem Glauben an Jesus Christus verbinden zu lassen. Du musst dazu nur JA sagen.

Am Samstag, den **22. November 2025** wird in diesem Jahr die Firmung in **unserer Seelsorgeeinheit Vorallgäu in der Pfarrkirche St. Gallus und Nikolaus in Grünkraut** stattfinden. Zur Firmung sind alle Schülerinnen und Schüler eingeladen, die im Schuljahr 2025/2026 die **10. Klasse** besuchen. In den vergangenen Tagen wurden die entsprechenden Einladungsbriefe versandt. Wer noch keinen Brief bekommen hat, aber gerne an der Vorbereitung teilnehmen möchte, möge sich bitte bis zum **11. Juli 2025** im Pfarrbüro Bodnegg oder Schlier melden. Anfragen nach dem 11. Juli 2025 können wir aus organisatorischen Gründen leider nicht mehr berücksichtigen.

Das Firmteam freut sich auf DEINE Anmeldung zur Firmung.



Evangelische
Kirchengemeinde
Atzenweiler-Vogt

Mitleid

Als unsere beiden „großen“ Kinder eine Zeit allein zuhause waren, passierte prompt ein kleiner Unfall. Unser Sohn schnitt sich am Finger und blutete. Sofort machte sich unsere Tochter ans Verarzten. Als ich nach Hause kam, war die Wunde mit sieben Pflastern bedeckt. Unser Sohn lachte zufrieden. Alles war wieder gut. So geht das also. Wenn ich eine Wunde verarztete, mache ich das recht vernünftig. Es gibt ein Pflaster und einen Kuss. Das reicht. Ja, sicher reicht das, aber an die Zufriedenheit mit sieben Pflastern komme ich auf diese Art nicht heran. Manche Wunde braucht eben mehr als das Nötigste, um zu heilen: Ein Pflaster für den Schock, eines für den Schmerz, eines für die Tränen, eines dafür, dass es gerade mich getroffen hat, eines für die Scham, eines für die seelische Wunde und eines für die Angst. Wo das im Blick ist, geschieht Heilung. Dazu braucht es Mitleid. Für das Mitleid verwendet die Lutherbibel einen anderen Begriff. Als ein Aussätziger Jesus um Heilung bittet, heißt es „Und es jammerte ihn. Und er streckte seine Hand aus, rührte ihn an und sprach zu ihm: Sei rein!“ (Markus 1,41). „Es jammerte ihn“. Das sagen wir heute nicht mehr. Gemeint ist eine Mischung aus Mitgefühl, Erbarmen und Zuwendung zu einem Menschen. Wo sieben Pflaster geklebt werden, geschieht solche verschwenderische mitmenschliche Zuwendung. Als Menschen haben wir diese Stärke. Zwar können wir nicht heilen, wie Jesus, aber wir können zur Heilung beizutragen, wo wir uns Zeit nehmen und uns zuwenden.

Ihre Pfarrerin Ulrike Boss

Wochenplan

Donnerstag, 12. Juni

14.30 Uhr Seniorennachmittag im Ev. Gemeindehaus Vogt.

Sonntag, 15. Juni Trinitatis

Heilig, heilig, heilig ist der Herr Zebaoth; alle Lande sind seiner Ehre voll. Jes 6,3

10.00 Uhr Gottesdienst in der Evangelischen Kirche Atzenweiler, Prädikant Wolfram Freitag

Das Opfer ist für das Mittagmahl bestimmt.

Dienstag, 17. Juni

09.30 Uhr Krabbelgruppe, im Ev. Gemeindehaus Vogt. Kinder ab 4 Monate, Gruppenleiterin: Hana Eberding, HanaEberding@gmail.com

Sonntag, 22. Juni 1. So.n. Trinitatis

Christus spricht zu seinen Jüngern: Wer euch hört, der hört mich; und wer euch verachtet, der verachtet mich. Luk 10,16

10.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche Vogt, Pfarrer Boss, Delimar Kombination Andacht und Gitarrenkonzert.

Das Opfer ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

Bericht über die KGR-Sitzung vom 4.6.25

Um in unseren Ortschaften immer wieder präsent zu sein, hatten wir unsere Juni Sitzung diesmal im katholischen Gemeindehaus in Waldburg. Es freute uns besonders, dass ein Gast aus Waldburg unsere, wie immer öffentliche Sitzung besuchte. Erfreuliche Themen waren der Rückblick auf die wunderbare Abschiedsfeier von Familie Bürkle, und die Vorausschau auf unsere Ferienbetreuung im Gemeindehaus und erfreulich viele Voranmeldungen für Konfi 3 und Konfirmation 2026. Intensiv beschäftigten wir uns mit Fragen zum anstehenden Verkauf unseres Pfarrhauses in Atzenweiler. Wichtige Fragen in Bezug auf die Größe des zu verkaufenden Grundstückanteils und den dortigen Flächennutzungsplan müssen geklärt und mit Gemeinde und Oberkirchenrat abgestimmt werden. Hier gibt es verschiedenste Vorgaben zu beachten. Gleichzeitig und auch in Abhängigkeit von diesem Verkauf gehen die Planungen und Abstimmungen zwischen Bauausschuss, Architektin und OKR für den Kirchenanbau in die nächsten Runden.

Herausfordernde Aufgaben, die nicht alltäglich sind, müssen hier bewältigt werden. Die bisherigen Amtsräume im Pfarrhaus Atzenweiler werden wir im Herbst aufgeben und nach Vogt verlegen. Auch dies verlangt einiges an Neuorganisation. Bleiben Sie informiert über unsere Mitteilungen auf der homepage. Und parallel zu diesen großen Aufgaben stehen uns ja die KGR-Wahlen am 1. Advent bevor. Ein Wahlauschuss konnte bestimmt werden und erfreulicherweise auch neue Kandidaten/ Kandidatinnen gefunden werden. Weiterhin sind uns Gemeindeglieder, die sich für dieses schöne Amt des KGR interessieren, natürlich herzlich willkommen. Scheuen Sie sich nicht, uns anzusprechen oder zur KGR-Sitzung zu kommen. Unser Gemeindeausflug nach Laupheim am 29.6.25 befindet sich in der finalen Vorbereitung. Wollen Sie noch mit? Melden Sie sich in jedem Fall gerne an. *Helmut Mielke KGR*

Verlässlich geöffnete Kirchen

Die Evangelische Kirche Atzenweiler und die Christuskirche in Vogt sind tagsüber zur persönlichen Einkehr und Andacht zugänglich.

Wir informieren Sie auch weiterhin im Netz (www.miteinanderkirche.de), in den Schaukästen und an dieser Stelle!

Bürozeiten:

Pfarramt Vogt, Tel 0752- 1782

Frau Jäger: Montag von 17.00 - 18.00 Uhr

Frau Jäger: Dienstag von 09.00 - 11.00 Uhr

Frau Heist: Mittwoch von 11.00 - 13.00 Uhr

Büro Atzenweiler, Tel 0751 62701

Frau Heist: Donnerstag von 15.00 - 17.00 Uhr

E-Mail: [Pfarramt.Atzenweiler-Vogt@elkw.de](mailto: Pfarramt.Atzenweiler-Vogt@elkw.de)

Ansprechpersonen im Ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt

Pfarrerin Ulrike Boss, Pfarrer Jörg Boss, Telefon 07529 1782, Finkenweg 8, 88267 Vogt,

E-Mail persönlich: ulrike.boss@elkw.de

E-Mail persönlich: joerg.boss@elkw.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Homepage: www.miteinanderkirche.de

Ökumenische Angebote

Konzert Ökumenischer Chor Grünkraut

Unter dem Titel „One more time – noch ein Mal“ veranstaltet der Ökumenische Chor Grünkraut drei Konzerte zur Verabschiedung seiner Dirigentin Lib Briscoe, die vor bald 20 Jahren den Chor ins Leben gerufen und mit einer breit fundierten musikalischen Kompetenz, beeindruckendem Charisma, großer Begeisterungsfähigkeit und viel Einfühlungsvermögen geleitet hat. Zur Aufführung kommen Lieder aus einem vielfältigen Repertoire, u.a. Let it be, The Rose, Let the sunshine in, May it be. Am Klavier begleitet Lennart Auchter die rund 40 Sängerinnen und Sänger. Aufführungen sind am Samstag, 28. Juni, 19.30 Uhr in der Evangelischen Kirche Atzenweiler, am Sonntag, 29. Juni, 18 Uhr in der Katholischen Kirche St. Anna in Vogt sowie am Sonntag, 6. Juli um 17 Uhr im Eine-WeltHaus der Comboni-Missionare in Mellatz. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.



Kreistag beschließt Verbesserungen im ÖPNV und ermöglicht im gesamten Kreis ein systematisches Angebot

Kreis Ravensburg – Mit dem Beschluß des neuen Nahverkehrsplans hat der Kreistag den Grundstein für einen weiteren Ausbau des ÖPNV im Landkreis gelegt. Ab 2027 sollen zusätzliche 1,8 Millionen Euro für diesen Zweck bereitgestellt werden. „Damit schaffen wir es, das Regionalbusangebot im ganzen Landkreis systematisch gestuft zu gestalten und stellenweise sogar noch weiter auszubauen“, freut sich Landrat Harald Sievers. Im Gegensatz zu den ursprünglichen Planungen von 2021 enthält der neue Nahverkehrsplan keine flexiblen Bedarfsverkehre oder Busverkehre nach Mitternacht. „Auch in herausfordernden Zeiten investieren wir erneut kräftig in ein gutes Regionalbusangebot für unseren Landkreis. Allerdings sind unsere finanziellen Möglichkeiten begrenzt“, begründet Sievers diese Fokussierung.

Um das Angebot möglichst passgenau auszubauen, untersuchte Tobias Koch, Leiter der Stabsstelle Nachhaltige Mobilität, mit seinem Team die Nachfrage jeder einzelnen Buslinie und plante die Busverkehre neu. Das Ergebnis sind sieben abgestufte Linienkategorien: Vom Regiobus mit einem Angebot von früh bis spät, auch am Wochenende, bis hin zur reinen Schulbuslinie.

Neuerungen ab Mitte 2027: Ein Schnellbus soll zur Hauptverkehrszeit von Kißlegg nach Ravensburg fahren. Umfangreich ausgebaut werden soll die Linie 31 von Wolfegg über Bergatreute ins Schussental sowie die Linie 7534 von Unterankentreute über Weingarten nach Ravensburg. Auch die Linie 32 um Bergatreute und Bad Waldsee soll gestärkt werden. Dieser Teil des mittleren Landkreises konnte bisher noch nicht vom ÖPNV-Ausbau der letzten Jahre profitieren.

Weitere Verbesserungen im gesamten Landkreis sind optimierte Anschlüsse sowie weniger Umstiege auf vielen Buslinien. Die Linie 21 von Ravensburg über Grünkraut nach Bodnegg soll zur Hauptverkehrszeit bis Rotheidlen verlängert werden und einen Anschluss an den Schnellbus nach Wangen bieten. Die Gemeinden Hoßkirch, Königseggwald und Riedhausen sollen mit der Linie 40 ab 2029 ein umsteigefreies Angebot nach Ravensburg erhalten. Eine technische Anschlussicherung soll gewährleisten, dass Busse künftig zuverlässiger auf verspätete Busse und Bahnen warten.

„Um zusätzliche Angebote finanzieren zu können, haben wir die Verkehre optimiert und lassen beispielsweise auch bei neu erteilten Aufträgen gebrauchte Busse zu“, erläutert Tobias Koch. „Gerade weil der Landkreis mit 8 Millionen Euro heute und rund 16 Millionen Euro ab 2027 viel Geld für das ÖPNV-Angebot ausgibt, achten wir sehr auf Wirtschaftlichkeit.“ Aus diesem Grund müssen ab 2027 auch einzelne Fahrten entfallen, die über den kreiseinheitlichen Standards liegen, sofern die betroffenen Städte und Gemeinden diese nicht als gemeindliches Zusatzangebot bestellen.

Neben verbesserten Verbindungen wird auch der Komfort gesteigert: Bequemere Sitze in allen Regiobuslinien, mehr Platz für Kinderwagen und Gepäck, eine dritte Tür für schnelleres Ein- und Aussteigen bei längeren Bussen, Lademöglichkeiten für Smartphones sowie bargeldloses Bezahlen sollen ab 2027 zunehmend zum Standard werden. Auch der Kundenservice soll in Zusammenarbeit mit dem bodo-Verkehrsbund digitalisiert und verbessert werden.

„Der neue Nahverkehrsplan unseres Landkreises ist das Ergebnis einer sehr engen und umfassenden Zusammenarbeit. Über ein Jahr haben wir mit den Verkehrsunternehmen, Kommunen, Kreistagsmitgliedern, engagierten Bürgern und Fachleuten an dieser Aufgabe gearbeitet. Ein herzliches Dan-

keschön an alle, die sich für ein noch besseres Regionalbusangebot in unserem Landkreis eingesetzt haben“ so Landrat Harald Sievers.

„Käthe Kollwitz. MUT!“ – noch bis Ende Juni in Schloss Achberg!

Im letzten Monat der Ausstellung „Käthe Kollwitz. MUT!“ bietet Schloss Achberg nochmals verschiedene Formate, wie etwa eine Kuratorenführung in Begleitung mit Gebärdensprache, eine interaktive Familienführung, ein Puppentheater, naturkundliche Erlebnisse und das „Gedenken an den Bauernkrieg“ ergänzen das bunte Veranstaltungsprogramm für Groß und Klein.

Ausstellung „Käthe Kollwitz. MUT!“

Nur noch bis 29. Juni!

Selbstbestimmt, unangepasst und mutig widersetzte sich Käthe Kollwitz (1867–1945) den Konventionen ihrer Zeit. Inmitten von radikalen Umbrüchen, Kriegen und Krisen bezog sie mit ihrer schonungslosen wie berührenden Kunst klar Position: für Humanität und Solidarität, gegen Krieg und Unrecht. Mit großem Gespür für Provokation und Dramaturgie ermutigte sie die Menschen, ebenfalls Stellung zu beziehen. Schloss Achberg präsentiert aus der einzigartigen Kollwitz-Sammlung Ute Kahl rund 120 Arbeiten und gibt somit Einblick nicht nur in die vielen Facetten der Sammlung, sondern auch in das mutige Werk und Leben einer der bedeutendsten Künstlerinnen des 20. Jahrhunderts.

Ausstellungsführung durch „Käthe Kollwitz. MUT!“

19. Juni 2025 | 14.30 Uhr | 3,00 Euro zzgl. Eintritt | Anmeldung nicht erforderlich

In der Führung erleben Sie die Vielfalt Werke der bekanntesten deutschen Künstlerin Käthe Kollwitz. In ihren schonungslosen Arbeiten bezog Käthe Kollwitz Position: Gegen Krieg und Unterdrückung, für Humanität und Widerstand. Ihre formal reduzierten Werke konzentrieren sich auf das Wesentliche, berühren tief und sind mit ihren Themen aktueller denn je. Schloss Achberg präsentiert rund 120 ihrer Zeichnungen, Grafiken und Plastiken aus der Sammlung Ute Kahl, einer der weltweit bedeutendsten Privatsammlungen zur Kunst von Käthe Kollwitz.

„Gedenken an den Bauernkrieg“ im Bauernhaus-Museum und in Schloss Achberg

21. Juni 2025 | 13:00 – 22:00 | 50,00 €, Ermäßigt 40,00 Euro | Tickets nur im Vorverkauf unter Tel. 07527 9550-0 oder info@bauernhaus-museum.de

Regionale Ereignisse und Käthe Kollwitz, Theater und Konzert – zwei Orte, zwei Ausstellungen, unterschiedliche Kulturformate – ein Gedenkjahr. Schloss Achberg widmet Käthe Kollwitz 2025 eine große Retrospektive, unter anderem mit ihrem berühmten Bauernkriegszyklus. Das Bauernhaus-Museum thematisiert die Ursachen, Hintergründe und Ereignisse von 1525 aus bäuerlicher Sicht und mit regionalem Schwerpunkt. Bei geführten Rundgängen erhalten Sie vertiefte Einblicke in die jeweiligen Ausstellungen. Ein Shuttleservice chauffiert Sie von Ravensburg ab zu und zwischen den verschiedenen Destinationen. Im Anschluss besuchen Sie das Theaterstück „Wenn nicht heute, wann dann!“ des Theater Lindenhofs im Bauernhaus-Museum Wolfegg.

„Flugkünstler der Nacht“ - Naturerlebnis für Familien mit Claudia Griebner

21. Juni 2025 | 20.30 bis 22.30 Uhr | 18,00 Euro pro Familie | Anmeldung erforderlich

Eine Fledermaus zu sehen und zu hören ist gar nicht so einfach. Die Diplom-Biologin bestimmt die Fledermausart, die im Schloss ihre Sommerbehausung hat. Vielleicht entdecken wir die kleinen Säuger, wenn sie langsam erwachen und am Nachthimmel entlang huschen. Mit dem Bat-Detektor fangen wir dabei ihre Rufe ein.

Ausstellungsführung durch „Käthe Kollwitz. MUT!“

22. Juni 2025 | 14.30 Uhr | 3,00 Euro zzgl. Eintritt | Anmeldung nicht erforderlich

In der Führung erleben Sie die Vielfalt Werke der bekanntesten deutschen Künstlerin Käthe Kollwitz. In ihren schonungslosen Arbeiten bezog Käthe Kollwitz Position: Gegen Krieg und Unterdrückung, für Humanität und Widerstand. Ihre formal reduzierten Werke konzentrieren sich auf das Wesentliche, berühren tief und sind mit ihren Themen aktueller denn je. Schloss Achberg präsentiert rund 120 ihrer Zeichnungen, Grafiken und Plastiken aus der Sammlung Ute Kahl, einer der weltweit bedeutendsten Privatsammlungen zur Kunst von Käthe Kollwitz.

Puppentheater Kunterbunt: Pettersson & Findus „Ein Feuerwerk für den Fuchs“

22. Juni 2025 | 14.00 Uhr und 16.00 Uhr | 10,00 Euro pro Familie zzgl. Ausstellungseintritt | Anmeldung erforderlich

Gustavsson besucht Pettersson und erzählt ihm von einem Fuchs, der die Gegend unsicher macht, und den er erschießen will, wenn er ihn erwischt. Findus findet das nicht gut, doch sie müssen die Hühner schützen. Sie entwickeln einen Plan: Pettersson bastelt aus Draht, einem Ballon und Federn ein Huhn, das er mit Pfeffer füllt. Wenn der Fuchs hineinbeißt, soll er sich erschrecken und es soll ihm den Appetit auf Hühner verderben. Wie die beiden dem Fuchs am Ende das Handwerk legen, das erfahren die Kinder und ihre Familien in Schloss Achberg.

Sonderführung „Reparaturarbeiten am Dachstuhl“

22. Juni 2025 | 13.00 Uhr und 15.00 Uhr | 3€ zzgl. Eintritt | Anmeldung erforderlich

Die Instandsetzung des Dachtragwerks erfolgte als Teil der Mustersanierung von Schloss Achberg. Der Architekt Dipl.-Ing. Günter Bestfleisch hat die Mustersanierung vor rund 30 Jahren geplant und geleitet. In der Führung berichtet er als Zeitzeuge über die Vorgehensweise bei der Reparatur des Dachgebälks: Welche Bauteile waren besonders betroffen? Welche denkmalschutzrechtlichen Vorgaben mussten berücksichtigt werden? Wie wurde das Konzept handwerklich umgesetzt? Welche Besonderheiten hatte die Dachkonstruktion über der Rittersaaldecke? Dies und vieles mehr erfahren Besuchende bei Sonderführung.

„Wie lebte Kreuzritter Benedikt?“ Familienführung mit Steffi Marschner

28. Juni 2025 | 14.00 Uhr | 5,00 Euro pro Familie zzgl. Eintritt | Anmeldung erforderlich

Was ist der Deutsche Orden? Was hat er mit Schloss Achberg zu tun? Und welches Geheimnis verbirgt sich hinter dem Kreuz? Mit diesen Fragen beschäftigen wir uns bei der Familienführung und entdecken bei einer Puzzle-Rallye quer durchs Schloss noch weitere spannende Details. Am Ende bekommt jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer eine richtige Urkunde mit Siegeln aus Wachs.

„Der Erdgeschichte auf der Spur“ - Geologische Wanderung mit Dr. Johannes Aschauer

28. Juni 2025 | 16.00 Uhr | 5,00 Euro pro Familie zzgl. Eintritt | Anmeldung erforderlich

Vorbei an Grundmoräne und Molassefelsen führt die geologische Wanderung durch die steilen Hangwälder und entlang des Argenlaufs. Wir erfahren Interessantes über die einzigartige Geologie der Region. Feste Schuhe mit Profilsohlen sowie ggf. Wanderstöcke erforderlich. Die Einnahmen gehen an die Fördergemeinschaft zur Erhaltung von Schloss Achberg e.V.

Tandem-Kurator/innenführung mit Marie-Theres Pecher und Michael C. Maurer durch „Käthe Kollwitz. MUT!“

29. Juni 2025 | 13.00 Uhr und 15.30 Uhr | 3,00 Euro zzgl. Eintritt | Anmeldung nicht erforderlich

Am letzten Ausstellungsöffnungstag führen die beiden Kurator/innen das Publikum gemeinsam durch die Ausstellung. Sie lassen die vergangenen Monate Revue passieren und teilen ihre ganz persönlichen, mitunter divergierenden Zugänge zum Werk von Käthe Kollwitz.

Ausstellungsführung durch „Käthe Kollwitz. MUT!“

29. Juni 2025 | 14.30 Uhr | 3,00 Euro zzgl. Eintritt | Anmeldung nicht erforderlich

In der Führung erleben Sie die Vielfalt Werke der bekanntesten deutschen Künstlerin Käthe Kollwitz. In ihren schonungs-

losen Arbeiten bezog Käthe Kollwitz Position: Gegen Krieg und Unterdrückung, für Humanität und Widerstand. Ihre formal reduzierten Werke konzentrieren sich auf das Wesentliche, berühren tief und sind mit ihren Themen aktueller denn je. Schloss Achberg präsentiert rund 120 ihrer Zeichnungen, Grafiken und Plastiken aus der Sammlung Ute Kahl, einer der weltweit bedeutendsten Privatsammlungen zur Kunst von Käthe Kollwitz.

Öffnungszeiten im Juni

Freitag 14 – 18 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertage 11 – 18 Uhr

Adresse

Schloss Achberg | D-88147 Achberg | Tel.: +49 (0)751 85 9510
| info@schloss-achberg.de | www.schloss-achberg.de

Preise

Erwachsene 7 €, ermäßigt 6 €, Familien 13 €

Schüler/innen, Studenten 3,50 €

freier Eintritt für Kinder bis 10 Jahre



Pfingstferienprogramm und Theateraufführung im Bauernhaus-Museum in Wolfegg!

Das Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg bietet im Juni ein buntes Veranstaltungsprogramm mit Führungen, Kursen, dem Familiensamstag und dem Pfingstferienprogramm. Besonderes Highlight ist das Gastspiel des Theater Lindenhof zum Gedenkjahr „500 Jahre Bauernkrieg“.

Pfingstferienprogramm

17. Juni 2025 | 11:00 - 17:00 | *Anmeldung nicht erforderlich.*

In den baden-württembergischen Pfingstferien bieten wir dienstags und donnerstags ein großes und buntes Mitmach-Programm mit vielen Stationen für die ganze Familie an. Wir bauen Steckenpferde und stellen Kreisel sowie andere einfache Spielsachen selber her und machen Reibekuchen. An der Spielestation können wir viele Kinderspiele von früher ausprobieren. Die Angebote der Ferienprogramme finden bei jedem Wetter statt. An den Mitmachstationen ist meist ein kleiner Kostenbeitrag für Verbrauchsmaterial zu entrichten.

Öffentliche Allgemeine Museumsführung

19. Juni 2025 | 11:30 – 12:30 | *Anmeldung nicht erforderlich*

Wir führen Sie durch die wunderbare Kulturlandschaft, in die unsere 28 historischen Gebäude eingebettet sind und erzählen Ihnen die Geschichten der Häuser sowie ihrer Bewohnerinnen und Bewohner. Die Geschichte Oberschwabens erhält bei uns ein Gesicht und menschliche Schicksale behalten ihre Farbe.

Öffentliche Führung durch die Bauernkriegs-Ausstellung

19. Juni 2025 | 13:00 – 14:00 | *Anmeldung nicht erforderlich*

Führung durch die Ausstellung 1525 – Bauernkrieg in Oberschwaben

„Gedenken an den Bauernkrieg“ im Bauernhaus-Museum und in Schloss Achberg

21. Juni 2025 | 13:00 – 22:00 | 50,00 €, *Ermäßigt 40,00 Euro* | Tickets nur im Vorverkauf unter Tel. 07527 9550-0 oder info@bauernhaus-museum.de

Regionale Ereignisse und Käthe Kollwitz, Theater und Konzert – zwei Orte, zwei Ausstellungen, unterschiedliche Kulturformate – ein Gedenkjahr. Schloss Achberg widmet Käthe Kollwitz 2025 eine große Retrospektive, unter anderem mit ihrem berühmten Bauernkriegszyklus. Das Bauernhaus-Museum thematisiert die Ursachen, Hintergründe und Ereignisse von

1525 aus bäuerlicher Sicht und mit regionalem Schwerpunkt. Bei geführten Rundgängen erhalten Sie vertiefte Einblicke in die jeweiligen Ausstellungen. Ein Shuttleservice chauffiert Sie von Ravensburg ab zu und zwischen den verschiedenen Destinationen. Im Anschluss besuchen Sie das Theaterstück „Wenn nicht heute, wann dann!“ vom Theater Lindenhof im Bauernhaus-Museum.

„Wenn nicht heute, wann dann!“

21. Juni 2025 | 19:00 – 22:00 | *Anmeldung erforderlich*

Gastspiel des Theaters Lindenhof zum ‚Aufstand des gemeinen Mannes‘. Bauernkrieg 1525. Von Franz Xaver Ott | Regie: Dieter Nelle; Ticketvorverkauf über Reservix, solange der Vorrat reicht. Und an allen bekannten Vorverkaufsstellen; „Ein Stück über die große Schere zwischen den Privilegierten und dem ‚gemeinen Mann‘, über Recht und Unrecht, Macht und Ohnmacht und das Vermächtnis der ‚Zwölf Artikel‘, die als eine der ersten niedergeschriebenen Forderungen nach Menschen- und Freiheitsrechten in Europa gelten. Der Bauernaufstand aus dem Jahr 1525 ist Vorläufer für unsere heutige Gesellschaft, für Parlamentarismus und Demokratie, freie Meinungsäußerung und Menschenrechte – Forderungen, deren Umsetzung auch heute noch nicht selbstverständlich ist und für die es sich weiter zu kämpfen lohnt.“ In Kooperation mit der Stadt Friedrichshafen und der Gesellschaft Oberschwaben für Geschichte und Kultur e.V.

Öffentliche Allgemeine Museumsführung

22. Juni 2025 | 11:30 – 12:30 | *Anmeldung nicht erforderlich*

Wir führen Sie durch die wunderbare Kulturlandschaft, in die unsere 28 historischen Gebäude eingebettet sind und erzählen Ihnen die Geschichten der Häuser sowie ihrer Bewohnerinnen und Bewohner. Die Geschichte Oberschwabens erhält bei uns ein Gesicht und menschliche Schicksale behalten ihre Farbe.

Öffentliche Führung „Notzeiten auf dem Land“

22. Juni 2025 | 13:00 – 14:00 | *Anmeldung nicht erforderlich*

Die ländliche Bevölkerung Oberschwabens und des westlichen Allgäus hat immer wieder verschiedene Notzeiten durchlebt. Wir erzählen Ihnen von Ursachen und Zusammenhängen der Krisen, demonstrieren Ihnen im Backhaus aus Bergatreute den Erfindungsreichtum der Schwaben und zeigen Ihnen verschiedene Streckmittel und Ersatzstoffe, die in Hungerszeiten zum Einsatz kamen.

Familiensamstag

28. Juni 2025 | 10:00 – 16:00 | *Anmeldung nicht erforderlich*

Erlebt einen besonderen Tag für die ganze Familie! Einmal im Monat laden wir Euch zum „Familiensamstag“ ein, mit vergünstigten Familientickets zum halben Preis. Um 14 Uhr wartet ein kostenloses, öffentliches Mitmach-Projekt auf Euch – spannend für Groß und Klein. Das Thema des Mitmach-Projekts: „Waschtag“ und „Wolle waschen“. Am Lädlele wird zusätzlich ein kostenfreies Mitmach-Projekt zu unterschiedlichen Themen angeboten.

Doa goat dr Doig – Backkurs mit Gerold Heinzelmann

28. Juni 2025 | 13:00 – 16:00 | *Anmeldung erforderlich*

Bäckermeister Gerold Heinzelmann aus Wolfegg beherrscht die hohe Kunst des Brotbackens im Steinofen! Sein Wissen und seine Erfahrung gibt er im historischen Backhaus aus Bergatreute weiter. Dabei lernen die Teilnehmer alles über das Anheizen des Ofens, die richtige Zubereitung des Teiges und vieles mehr. Am Ende nehmen die Teilnehmer selbstgebackenes Brot und Dinnete mit.

Öffentliche Allgemeine Museumsführung

29. Juni 2025 | 11:30 – 12:30 | *Anmeldung nicht erforderlich*

Wir führen Sie durch die wunderbare Kulturlandschaft, in die unsere 28 historischen Gebäude eingebettet sind und erzählen Ihnen die Geschichten der Häuser sowie ihrer Bewohnerinnen und Bewohner. Die Geschichte Oberschwabens erhält bei uns ein Gesicht und menschliche Schicksale behalten ihre Farbe.

Öffentliche Führung „Bevor der Strom und die Maschinen kamen“

29. Juni 2025 | 13:00 – 14:00 | *Anmeldung nicht erforderlich*

Ein Leben ohne Strom und fließendes Wasser ist für uns heute schwer vorstellbar, genauso wenig wie die Haus- und Feldar-

beit ohne Spülmaschine oder den Mähdrescher. Die Führung zeichnet ein Bild des bäuerlichen Alltags vor über hundert Jahren an verschiedenen Stationen im Museumsgelände nach. Angefangen bei den Mahlzeiten über die Stall- und Feldarbeit bis hin zu den Themen Schlafen, Hygiene und Kleidung wird die Lebenswelt einer Bauernfamilie um 1900 lebendig und zeigt gleichermaßen, wie sehr sie sich von unserem Alltag unterscheidet.

Öffnungszeiten im Juni: täglich von 10 bis 18 Uhr

Adresse: Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg I Vogter Str. 4 I 88364 Wolfegg I 07527 9550-0 I info@bauernhaus-museum.de

Führung durch das Hochmoor Reichermoos

Ravensburg: Am Sonntag, den 15. Juni 2025 bietet Peter Sonntag, Bauingenieur und ehemaliger Kreisjägermeister, durch den BUND Ravensburg in Kooperation mit ForstBW eine Führung durch das Reichermoos an. Auf dieser abwechslungsreichen Tour entdecken Interessierte das Hochmoor, bekommen Einblick in die geologischen Besonderheiten und die lange Geschichte des Torfabbaus im Reichermoos und erfahren über die Bedeutung der Pflegemaßnahmen, die zum Schutz des Moors beitragen sollen. Die Wanderung zeigt die verschiedenen Facetten des Reichermoos, vorbei an typischen Pflanzen und durch beeindruckende Landschaften. Treffpunkt für die etwa dreistündige Exkursion ist um 14:00 Uhr das alte Torfwerk am Hundeplatz in Vogt. Bitte denken Sie bei der Veranstaltung an wetterangepasste Kleidung und festes Schuhwerk. Insekten spray ist ebenfalls empfehlenswert. Eine Anmeldung ist erforderlich bis Freitagmittag, 7. Juni um 12:00 Uhr unter www.bund-ravensburg.de - Termine. Die Teilnahmegebühr beträgt 5 Euro, für BUNDMitglieder ist die Teilnahme kostenfrei. Auch Kinder/Jugendliche nehmen kostenfrei teil. Weitere Informationen: www.bund-ravensburg.de - Termine

35. Internationale Wolfegger Konzerte vom 27.- 29. Juni 2025

Die **Internationalen Wolfegger Konzerte** auf Schloss Wolfegg, unter der Künstlerischen Leitung von Manfred Honeck, finden in diesem Jahr vom **27. bis 29. Juni** statt.

Beim Auftaktkonzert im historischen Ambiente der Alten Pfarr am **Freitag, 27.06. um 20.00 Uhr** ist das vierköpfige Vokalensemble **German Gents** mit einem vielfältigen Programm zu erleben, das unter dem Motto „Heute Nacht oder nie“ einen Streifzug durch Lieder, Chansons und Filmschlager a cappella bietet. Im majestätischen Rittersaal von Schloss Wolfegg findet das **Orchesterkonzert am Samstag, 28.06. um 20.00 Uhr** statt: Das **Staatsorchester Stuttgart** präsentiert gemeinsam mit Sopranistin **Magdalena Lucjan** Werke des Wiener Walzerkönigs Johann Strauß Sohn zu dessen 200. Geburtstag. Den Abschluss des Festivals bildet das **Kirchenkonzert am Sonntag, 29.06. um 17.00 Uhr**, erneut mit dem **Staatsorchester Stuttgart**, dem **Philharmonischen Chor München** und **renommierten Solisten**, bei dem Werke von Rachmaninoff und Mendelssohn-Bartholdy in der einzigartigen Akustik der barocken Pfarrkirche St. Katharina erklingen. Das Konzert in der Alten Pfarr ist bereits ausverkauft. Konzertkarten für das Orchester- und das Kirchenkonzert erhalten Sie bei der Wolfegg Information telefonisch unter **07527 9601-51**, per Mail an wolfegg.info@wolfegg.de oder im Online-shop unter www.pretix.eu/wolfegg/IWK2025/ Informationen zu den einzelnen Konzerten finden Sie auch auf der Homepage unter www.wolfegg.de

Wenn Eltern, Angehörige und/oder Nahestehende älter werden...

Wir laden Sie herzlich zu einem regelmäßigen Austausch über die vielfältigen Fragen, die das Alter mit sich bringen, ein. Wir möchten über die Herausforderungen und Chancen sprechen,

die mit dem Älterwerden verbunden sind und auch Hilfestellungen aufzeigen.

Themen können u.a. sein:

- Emotionale Unterstützung
- Praktische Informationen zur Pflege und Betreuung
- Tipps im Umgang mit Veränderungen in der Familie
- Wie kann ich mit der Verantwortung besser umgehen

Dienstag, den 17. Juni 2025

von 19.30 – 21.00 Uhr

im Gemeinschaftsraum der Wohnanlage, Reinhold-Abele-Str. 4, 88289 Waldburg

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und einen regen Austausch!

Bei Fragen melden Sie sich gerne bei:

Elisabeth Anders, Tel. 07529/2204

Sieglinde Heisel, Tel. 0174 6204695

Paul Theo Thonnet, Tel. 07529/913803

oder im Büro der Gemeinwesenarbeiterin, Kerstin Schulz, Tel. 07529/3842

Betreuungsgruppe für ältere Menschen in Waldburg

Wir haben wieder Plätze frei !!!

„Tapetenwechsel“

Betreute Gruppe für ältere Menschen

Für wen ist die Betreuungsgruppe?

Die Betreuungsgruppe „Tapetenwechsel“ ist ein bunter Nachmittag für ältere Menschen. Er soll Abwechslung in den Alltag bringen. Willkommen sind alle Personen, die Anregungen und das Gespräch miteinander suchen.

Was will die Betreuungsgruppe?

Wir wollen mit unseren Gästen in gemütlicher Runde einen angenehmen Nachmittag verbringen mit Kaffee trinken und einem Aktivierungsangebot, das auf ältere Menschen abgestimmt ist.

In der betreuten Gruppe möchten wir unsere Gäste ganzheitlich aktivieren d.h. die geistigen, motorischen und sozialen Fähigkeiten werden trainiert und erhalten. Sie können hier in kleiner Runde unter Anleitung von ausgebildeten Betreuerinnen ihre Sinne trainieren, bei der Sitzgymnastik, beim Gehirnjogging, beim Singen von altem Liedgut und bei der gemeinsamen Kaffeerunde wird erzählt und vorgelesen. Auch für die Angehörigen soll dieser Nachmittag eine Entlastung sein, deshalb können unsere Gäste zu Hause abgeholt und wieder heimgebracht werden.

Ein Schnuppertag ist kostenfrei!

Bei Pflegeeinstufung können die Kosten mit der Pflegekasse abgerechnet werden.

Treffpunkt:

Jeden Mittwoch von 14.30 – 17.00 Uhr im Gemeinschaftsraum der Lebensräume für Jung und Alt in Waldburg, Reinhold-Abele-Straße 4.

Informationen und Anmeldung bei:

Kerstin Schulz (Gemeinwesenarbeiterin) Tel. 07529/3842

Gemeinde Schlier sucht Schulbegleitung

Die Gemeinde Schlier sucht **ab sofort** eine

Schulbegleitung (m/w/d)

für einen Schüler als Eingliederungshilfe nach dem SGB VIII an der **Grundschule Schlier**.

Alle Infos auf www.schlier.de | Gemeinde & Bürgerservice | Rathaus | Karriere oder über folgenden QR-Code:



Bundesagentur für Arbeit - Termin vereinbaren und Wartezeit vermeiden

Ab dem 23. Juni 2025 können Kundinnen und Kunden der Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg – unabhängig von ihrem Anliegen – für eine persönliche Vorsprache einen Termin vereinbaren. Durch die vorherige Terminplanung werden Wartezeiten reduziert und die einzelnen Anliegen können gezielter bearbeitet werden. Zudem bietet die Online-Terminvereinbarung die Flexibilität Termine rund um die Uhr zu buchen, was insbesondere für Berufstätige von Vorteil ist.

Die Arbeitsuchend- und Arbeitslosmeldung sowie weitere dringende Anliegen, wie z. B. eine finanzielle Notlage oder das Einreichen eines Widerspruchs, können selbstverständlich auch weiterhin ohne Termin während der Öffnungszeiten in den Dienststellen geklärt werden.



Termine können innerhalb von drei Werktagen unkompliziert online oder telefonisch über die kostenfreie Servicenummer 0800 4 5555 00 vereinbart werden.

Link zur Online-Terminvergabe.

VdK informiert:

Große Gesundheitsmesse:

Mittwoch 9. Juli 2025 in Heilbronn

Die große jährliche VdK-Reha- und Gesundheitsmesse in der Harmonie Heilbronn hat Tradition: Sie öffnet für das breite interessierte Publikum – gratis und ohne Anmeldepflicht – am Mittwoch, 9. Juli 2025 von 8:30 bis 14 Uhr ihre Tore. Diese Messe begleitet die alljährlich stattfindende Fortbildungsveranstaltung für Vertrauenspersonen für Menschen mit Behinderungen – die SBV-Konferenz.

Rund 40 Aussteller präsentieren auf dieser Gesundheitsmesse des Sozialverbands VdK Baden-Württemberg e.V. ihre Produkte und Dienstleistungen aus dem Bereich der beruflichen Rehabilitation, Gesundheitsförderung und Barrierefreiheit: Von innovativen Hilfsmitteln über inklusive Angebote bis hin zu Informationen zu barrierefreiem Wohnen und Mobilität – die Palette ist vielfältig und richtet sich an Menschen mit ganz unterschiedlichen Bedürfnissen. Wie immer sind auch die VdK-Experten der Patienten- und Wohnberatung sowie ein Jurist des VdK-Sozialrechtsschutzes präsent.

Impressum:

Amtsblatt der Gemeinde Grünkraut

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Grünkraut
Scherzachstr. 2, 88287 Grünkraut, Telefon 0751/7602-0

Verantwortlich:

Bürgermeister Holger Lehr oder der Vertreter im Amt
Für übernommene Beiträge ist der jeweilige Leiter der Institution bzw. des Vereins verantwortlich

Redaktion für Beiträge im amtlichen Teil:

Telefon: 0751/7602-0
E-Mail: info@gruenkraut.de

Vertrieb + Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
70806 Kornwestheim,
Telefon 07154/82 22-0

Erscheint wöchentlich freitags

Bezugsgebühr Jahresabo print 33,36 €, digital 22,24 €

SILBENRÄTSEL

Aus den Silben **af - an - ball - be - beer - bloss - del - di - ding - draht - erd - fan - fe - fuchs - fuss - ge - ge - gen - gue - gung - hal - her - jour - klam - klau - kom - kuen - lands - le - lied - list - markt - mer - mer - miert - mung - na - na - nal - ne - nik - pa - pri - pud - rei - rei - ro - sah - sche - schich - schlag - sig - sit - steck - stellt - stim - ten - ter - tier - wa - wae - warn - weiss - wort - zie - zim - zungs** sind 20 Wörter zu bilden, deren sechste und zehnte Buchstaben, jeweils von unten nach oben gelesen, ein Zitat von Wilbur Wright ergeben.

1. Ladenzentrum

2. Abzeichen am Revers

3. kompakt, gedrängt

4. Haarspaltrei

5. Eisenbahnwaggon

6. Reinigungsbetrieb

7. Nachtsch

8. Medienberuf

9. Polartier

10. Fabeln

11. Milchprodukt

12. blamiert

13. Entlassung

14. Kopf einer Bande

15. Tagungsraum

16. Alarm

17. Primat mit Greifschwanz

18. kopflose Angst

19. Ballsportbegeisterter

20. ein Epos

Lösung „Silbenrätsel“: 1. Markthalle, 2. Ansteckna-
del, 3. komprimiert, 4. Wortklauberei, 5. Gueterwa-
gen, 6. Wäscherei, 7. Erdbeerpudding, 8. Jour-
nalist, 9. Weisfuchs, 10. Tiergeschichtchen, 11. Schlag-
sahne, 12. blossgestellt, 13. Kundigung, 14. Draht-
zieher, 15. Sitzungszimmer, 16. Warnsignal, 17. Klam-
meraffe, 18. Panikstimmung, 19. Fussballfan, 20. Ro-
landslid – „Das einzig Gefährliche am Fliegen ist
die Erde.“



Anzeigenauftrag

Alle Informationen zu
Privatanzeigen finden Sie hier:
www.duv-wagner.de

Anzeigenauftrag für das Amts- und Mitteilungsblatt
der Gemeinde(n) Grünkraut

per Mail anzeigen@duv-wagner.de
per Telefon 07154 8222-70
per Post Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim

Meine Anzeige soll in der/den
Kalenderwoche(n) erscheinen:

- einmalig
 wöchentlich
 14-tägig
 monatlich

Anzeigentext Bitte am PC oder in DRUCKSCHRIFT ausfüllen!

Zusätzlich sende ich Ihnen
diese Dokumente:

- Logo
 Grafik/Bild
 Gestaltungsvorgabe
 Alte Anzeige

Format

- 2-spaltig (90 mm breit) ca. _____ mm hoch
 4-spaltig (187 mm breit) (Mindesthöhe 30 mm)

Rechnungsanschrift:

Firma, Name

Telefon für Rückfragen

Straße, Hausnummer

Fax

PLZ, Ort

E-Mail für Rechnungsversand

Rechnung per Lastschrift

Hiermit ermächtige ich Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, 70806 Kornwestheim, zu Lasten des nachstehend angegebenen Kontos mittels Lastschrift den Rechnungsbetrag der obigen Anzeige einzuziehen.

Rechnung per Überweisung

DE _____
IBAN

Einwilligungserklärung: Für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben wir alle technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein hohes Schutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei strikt an die Datenschutzgesetze und die sonstigen datenschutzrelevanten Vorschriften. Ihre Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege an die zuständige Stelle übergeben. Zur Bearbeitung Ihres Anliegens werden personenbezogene Daten von Ihnen erhoben wie z.B. Name, Anschrift, Kontaktdaten sowie die notwendigen Angaben zur Bearbeitung. Die Verwendung oder Weitergabe Ihrer Daten an unbeteiligte Dritte wird ausgeschlossen. In dem Fall eines gebührenpflichtigen Vorgangs übermitteln wir zur Abwicklung der Bezahlung Ihre bezahlrelevanten Daten an den ePayment-Provider. Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie sich einverstanden.

Ort, Datum, Unterschrift

Druck + Verlag
WAGNER

Preisbeispiele Grünkraut

2-spaltig / 70 mm

90 x 70 mm

93,80 €

2-spaltig / 80 mm

90 x 80 mm

107,20 €

2-spaltig / 40 mm

90 x 40 mm

53,60 €

2-spaltig / 90 mm

90 x 90 mm

120,60 €

2-spaltig / 50 mm

90 x 50 mm

67,00 €

4-spaltig / 50 mm

187 x 50 mm

134,00 €

Alle Preise sind zzgl. MwSt.

VERANSTALTUNGEN

Sommer im Garten

Samstag, 14. Juni 2025
von 09.00 bis 17.00 Uhr

5% Rabatt auf alle Rosen*



Gartenbaumschule Müller (Garten Müller GmbH)
Ulmer Straße 98 (Zufahrt über DRK) | 88212 Ravensburg
www.garten-mueller.de | pflanzen@garten-mueller.de
Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.30 - 18.00 Uhr, MI geschlossen, Sa 8.30 - 14.00 Uhr



*Nur gültig am 14.06.2025

STELLENANGEBOTE



WIR FREUEN UNS AUF DICH!

Merkuria Zustelldienst
Tel.: 0751 2955-1666
E-Mail: info@merkuria.de
Website: www.merkuria.de



Südfinder

GESCHÄFTSANZEIGEN

Funkkopfhörer-Aktion mit 20 % Rabatt

TV Marb · Theresienstraße 31 · 88279 Amtzell
Telefon 07520 96150 · TV-Marb@t-online.de

SEITZ HAUSTECHNIK
Fachbetrieb für

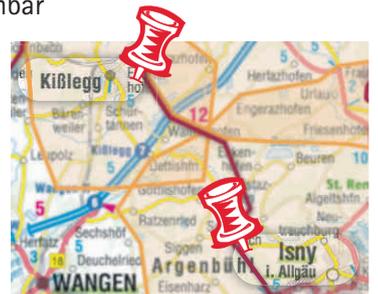
Sanitär Heizung Solar Lüftung
88289 Waldburg

Tel. 0 75 29 - 63 40 08 Mobil 01 71 - 6 94 51 05
Fax 0 75 29 - 63 41 15 e-Mail: g_seitz@t-online.de

NEU bei uns!

Die Amtsblätter Kißlegg und Isny

- Erscheinungstag: 14-täglich
- Buchen Sie in Kombination mit der Region Oberschwaben und profitieren Sie von 25% Kombirabatt.
- in Kombination buchbar



Rufen Sie uns gleich an:
07154 8222-70

Oder senden Sie uns eine E-Mail an:
anzeigen@duv-wagner.de

Wir beraten Sie gerne!

WAGNER Druck + Verlag Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Viel schalten. Viel sparen.
Werbung im Amtsblatt

Noch günstiger durch Rabatte bei Mehrfach-Schaltung. Wir beraten Sie gern.

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt
treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!

PflegeHilfe+
Leben neu organisiert

Individuelle Betreuung und Pflege zu Hause



Stundenweise Haushaltshilfe

24 Stunden Betreuung und Pflege

Ralf Petzold (Inhaber) - Rufen Sie uns an:
07528-9218178 - Werktags 8 bis 20 Uhr
kontakt@pflegehilfe.plus www.pflegehilfe.plus

Druck + Verlag Wagner, 70806 Kornwestheim
Postvertriebsstück E 12829 C - Gebühr bezahlt - Dt. Post AG



10% AUF ALLE WAREMA-SONNENSCHUTZ-PRODUKTE
Gültig bis 30. Juni 2025

trilago gmbh
Im Leimen 16
88069 Tettngang-Tannau
Tel. 07542 93141-0

späth by trilago
Berblingerstr. 22
88074 Meckenbeuren
Tel. 07542 4410

www.trilago.de

Besuchen Sie unsere Ausstellung in **Tettngang-Tannau**

boden | parkett | sonnenschutz | raumtextilien

www.gold-macher.de
Ankauf von Gold, Silber, Schmuck sofort in Bar!
Gold-Macher seit über 40 Jahren - Telef. Terminvereinb. Mo-Sa jederzeit mögl.
Tel. 0 75 42 / 9 42 38 99 • TT-Walchesreute • Tettnganger Str. 85

Werben mit Erfolg

AUS DER LANDWIRTSCHAFT

TRAUERANZEIGEN



Bestattungshaus Zimmermann &Erne

Ihr Bestatter mit Herz!

Büro Schlier: Am Sportplatz 4, 88281 Schlier, Tel. 0 75 29 / 913 57 35
Büro Weingarten: Wolfeggerstr. 46/1, 88250 Weingarten, Tel. 07 51 / 414 76
Büro Weingarten: Liebfrauenstr. 49, 88250 Weingarten, Tel. 07 51 / 569 38 833

www.bestattungshaus-zimmermann.de

Buchmann **Wochen-Angebot** 16.06. - 21.06.2025

Fleischkäse-Brät fein feinwürzig, zum Selberbacken Aktion 100 g 1,09 €	Hähnchen-Keulen frisch, eiweißreich, zart und lecker Aktion 100 g 0,79 €
Rinder-Gulasch zart und mager, aus der Keule Aktion 100 g 1,79 €	Cordon Bleu vom Schwein, gefüllt mit Schinken und Käse Aktion 100 g 1,59 €
feurige Paprikawurst, Käseknacker herzhaft würzig Aktion 100 g 1,49 €	Schwartenmagen rot, weiß herzhaft deftig Aktion 100 g 0,99 €
SB-Angebote in unserer Kühltheke:	
Fleischküchle einzeln à ca. 125 g, im SB-Pack Aktion 1 Stück 1,40 €	Paprika-Lyoner 100 g geschnitten, im SB-Pack Aktion 100 g 1,49 €
Hinterschinken 200 g geschnitten, im SB-Pack Aktion 100 g 1,99 €	Haussteak 2 Stück à ca. 180 g, im SB-Pack Aktion 100 g 1,29 €

Buchmann GmbH - 88287 Grünkraut-Gullen - Kaufstraße 6 - 8

FRIEDEN
BESTATTUNGSDIENST
RAVENSBURG
Seestraße 19
Tel. 0751/ 3 52 83 81
www.bestattungen-frieden.de



Wir sind für Sie da!
Im Trauerfall Ihr Ansprechpartner
Tag und Nacht, sonn- und feiertags
Hausbesuche auf Wunsch

FORSTENHÄUSLER
BESTATTUNGEN
GRÜNKRAUT
Ravensburger Straße 12
Tel. 0751/ 61 1 34
info@bestattungen-frieden.de